NCI-H820

305841

ALLGEMEINE INFORMATIONEN

Beschreibung

NCI-H820 ist eine menschliche Zelllinie des nicht-kleinzelligen Lungenkrebses (NSCLC), die von einem Lungenadenokarzinom eines erwachsenen Patienten stammt. Sie ist Teil des NCI-Lungenkrebs-Panels und wurde aufgrund ihrer einzigartigen genetischen Merkmale in der Forschung zu zielgerichteten Therapien weithin eingesetzt. Morphologisch weisen die Zellen epitheliale Merkmale auf und wachsen als adhärente Monolayer. Sie werden in der Regel in RPMI-1640-Medium kultiviert, das mit 10 % fötalem Rinderserum ergänzt ist, und unter Standard-Zellkulturbedingungen (37 °C, 5 % CO_2) gehalten.
Genetisch zeichnet sich NCI-H820 durch eine EGFR-Exon-19-Deletionsmutation (E746-A750del) aus, eine häufige Aktivierungsmutation, die mit einer Empfindlichkeit gegenüber EGFR-Tyrosinkinase-Inhibitoren (TKI) einhergeht. Es weist jedoch auch eine sekundäre EGFR-T790M-Mutation auf, die ein bekannter Mechanismus der erworbenen Resistenz gegen TKI der ersten Generation wie Erlotinib und Gefitinib ist. Dieser doppelte Mutationsstatus macht NCI-H820 zu einem äußerst relevanten Modell für die Untersuchung von Resistenzmechanismen und für die Bewertung von EGFR-Inhibitoren der dritten Generation wie Osimertinib, die die T790M-vermittelte Resistenz überwinden können. Zusätzlich zu den EGFR-Mutationen wurde NCI-H820 zur Untersuchung von autokrinen Signalkreisläufen und Wachstumsfaktor-Rezeptorwegen verwendet. Die Forschung hat gezeigt, dass es den insulinähnlichen Wachstumsfaktor-Rezeptor (IGF-1R) vom Typ I exprimiert, der zur Überlebens- und Proliferations-Signalgebung beiträgt. Sein duales Mutationsprofil und die Expression von Rezeptortyrosinkinasen machen ihn zu einem wertvollen Instrument in präklinischen Studien, die sich auf Arzneimittelresistenz, Kombinationstherapiestrategien und die Entwicklung personalisierter Behandlungsansätze für EGFR-mutierten NSCLC konzentrieren.

Gewebe	Metastasen
Krankheit	Papilläres Adenokarzinom der Lunge
Metastasenherd	Lymphknoten

Synonyme

- H820
- H-820
- NCIH820

KLASSIFIZIERUNG

Organismus	Mensch
Sex	Männlich
Wachstumseigenschaften	Anhänger
Biologische Sicherheitsstufe	1

MERKMALE

Morphologie	Epithelial
Zelltyp	Epithelial wie
Tumorauslösend	Ja; in Nacktmäusen

Karyotyp

Nahezu triploid; Modalzahl = 69; Bereich = 46 bis 74

Verdopplungszeit	65

Cytion GmbH
Nikola-Tesla-Str. 3
69124 Heidelberg
Tel: +49 (0)6221 405780
info@cytion.com
cytion.com

Registered office Heidelberg
VAT ID: DE283292917
Local court Mannheim - HRB 714394
CEO / Geschäftsführer: Jonathan Steubing

Banking information
Sparkasse Heidelberg
IBAN: DE35 6725 0020 0009 2076 86
BIC: SOLADES1HDB

BEZEICHNER

Quellenangabe

NCI-H820 (Cytion-Katalognummer 305841)

NCBI-Steuer-ID	9606
Cellosaurus	CVCL_1592

EXPRESSION UND ANFÄLLIGKEIT

Isoenzyme

AK-1, 1 ES-D, 1 G6PD, B GLO-I, 2 Me-2, 2 PGM1, 1 PGM3, 1

Mutationsprofil

Mutation: TP53, Einfach, p.Thr284Pro (c.850A>C), homozygot

HANDHABUNG UND KULTUR

Nährmedium

RPMI 1640, w: 2,0 mM stabiles Glutamin, w: 2,0 g/L NaHCO3 (Cytion-Artikelnummer 820700a)

Inkubationsatmosphäre	37°C, 5%CO2, befeuchtete Atmosphäre.

Nahrungsergänzungsmittel

Ergänzen Sie das Medium mit 5% FBS

Dissoziationsreagenz	Accutase
Flüssigkeitswechsel	2 bis 3 Mal pro Woche

Auftauen und Kultivierung

Confirm that the vial remains deeply frozen upon delivery, as cells are shipped on dry ice to maintain optimal temperatures during transit.
Upon receipt, either store the cryovial immediately at temperatures below -150°C to ensure the preservation of cellular integrity, or proceed to step 3 if immediate culturing is required.
For immediate culturing, swiftly thaw the vial by immersing it in a 37°C water bath with clean water and an antimicrobial agent, agitating gently for 40-60 seconds until a small ice clump remains.
Perform all subsequent steps under sterile conditions in a flow hood, disinfecting the cryovial with 70% ethanol before opening.
Carefully open the disinfected vial and transfer the cell suspension into a 15 ml centrifuge tube containing 8 ml of room-temperature culture medium, mixing gently.
Centrifuge the mixture at 300 x g for 3 minutes to separate the cells and carefully discard the supernatant containing residual freezing medium.
Gently resuspend the cell pellet in 10 ml of fresh culture medium. For adherent cells, divide the suspension between two T25 culture flasks; for suspension cultures, transfer all the medium into one T25 flask to promote effective cell interaction and growth.
Adhere to established subculture protocols for continued growth and maintenance of the cell line, ensuring reliable experimental outcomes.

QUALITÄTSKONTROLLE UND KRYOKONSERVIERUNG

Sterilität

Eine Kontamination mit Mykoplasmen wird sowohl durch PCR-basierte Assays als auch durch lumineszenzbasierte Mykoplasmen-Nachweisverfahren ausgeschlossen.
Um sicherzustellen, dass keine Kontamination mit Bakterien, Pilzen oder Hefen vorliegt, werden die Zellkulturen täglich visuell überprüft.

Gefriermedium	Als Kryokonservierungsmedium verwenden wir komplettes Wachstumsmedium (einschließlich FBS) + 10 % DMSO für eine angemessene Lebensfähigkeit nach dem Auftauen oder CM-1 (Cytion Katalognummer 800100), das optimierte Osmoprotektoren und Stoffwechselstabilisatoren enthält, um die Erholung zu verbessern und kryoinduzierten Stress zu reduzieren.

Lagerbedingungen

Zur Langzeitkonservierung werden die Fläschchen in flüssigem Stickstoff bei etwa -150 bis -196 °C gelagert. Eine Lagerung bei -80 °C ist nur als kurzer Zwischenschritt vor der Überführung in flüssigen Stickstoff akzeptabel.

Versandbedingungen

Kryokonservierte Zelllinien werden auf Trockeneis in einer validierten, isolierten Verpackung mit ausreichend Kühlmittel versandt, um während des gesamten Transports eine Temperatur von etwa -78 °C aufrechtzuerhalten. Prüfen Sie den Behälter bei Erhalt sofort und bringen Sie die Fläschchen unverzüglich in ein geeignetes Lager.

SPENDER

Alter des Spenders	53 Jahre
Ethnische Zugehörigkeit	Kaukasisch

RECHTLICHES UND SICHERHEIT

Sicherheitshinweise

Wenn Sie planen, ein Kryovial in flüssigem Stickstoff zu lagern, um es später aufzutauen, müssen Sie strenge Sicherheitsmaßnahmen einhalten. Geeignete Schutzhandschuhe und -kleidung sind unerlässlich, und beim Transfer der gefrorenen Proben in den oder aus dem Flüssigstickstofftank ist das Tragen einer Gesichtsmaske oder einer Schutzbrille erforderlich. Damit soll die Verletzungsgefahr durch mögliche Explosionen der Kryovials bei der Entnahme, die zum Herausschleudern von scharfen Fragmenten führen können, verringert werden.

Haftungsausschluss

Unsere Zellen werden ausschließlich für In-vitro-Laborforschungszwecke zur Verfügung gestellt und sind nicht für den klinischen oder diagnostischen Gebrauch bestimmt. Sie dürfen auch nicht an Menschen verabreicht oder für tierärztliche Zwecke verwendet werden. Die Nutzer müssen alle geltenden Richtlinien und Vorschriften für die Handhabung und Verwendung dieser Zellen in der Forschung einhalten.

Garantie

Bei Cytion stehen wir hinter der Qualität und Lebensfähigkeit unserer Produkte.
Wir garantieren, dass unsere Zellen zu Beginn der Kultur für 60 Tage nach dem Versand aus unseren Einrichtungen lebensfähig sind.
Wir versichern, dass alle Materialien mit den im Analysezertifikat und/oder Produktblatt beschriebenen Spezifikationen übereinstimmen
Ausführliche Informationen finden Sie in unserer <a href=""/Who-we-are/Warranty/"" hreflang=""x-default"">Garantieerklärung

Materialübertragungsvereinbarung erforderlich	Yes